

Antrag

an das 93. Landesschülerparlament der berufsbildenden Schulen

Initiator*innen: Jannes Hagemeyer, Emma Söncksen (Stellv. LSS, SV-BBZ Rendsburg-Eckernförde)

Titel: **Versetzung gefährdet: Schulgesetz muss nachsitzen**

Antragstext

1 Das LSP möge beschließen

2 Der Vorstand der LSV BS SH wird beauftragt, dem LSP konkrete
3 Schulgesetzänderungen, sowie mögliche Änderungen dazugehöriger
4 Bildungsverordnungen und Erlasse des für Bildung zuständigen Ministeriums
5 vorzulegen und diese per Umlaufbeschluss vor dem nächsten LSP durch die
6 Delegierten des LSPs bestätigen zu lassen.

Begründung

Immer wieder richten sich Anträge an Änderungen des Schulgesetzes. Allerdings existieren keine konkreten Formulierungen. Dazu kommt, dass es eine Schulgesetznovelle geben wird. Wir als LSV BS SH können mit konkreten Änderungsvorschlägen dazu beitragen und das Schulgesetz mit unserem Input verändern. Dafür bedarf es der konsequenten Überprüfung und dem kritischen Hinterfragen des gesamten Schulgesetzes und aller dazugehörigen Bildungsverordnungen. Das kostet Zeit und ist ein umfassendes Unterfangen. Zur Untermauerung der konkreten Forderungen der LSV sollten diese als Beschluss des LSP bestätigt werden. Das nächste LSP ist allerdings zeitlich zu spät. Daher bleibt nur der Umlaufbeschluss!